

Protokoll
zur
Ausschusssitzung des Elternvereins
am 14.11.2023, 18:30 Uhr
GRg 23/VBS, Klassenraum E37

Die Anwesenheitsliste liegt zur Einsicht auf.

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung, Anmerkungen zur Tagesordnung
2. Protokoll der Ausschusssitzung vom 10.10.2023
3. Gast Dr. Regina Weinstabl Sozialmoderation
4. Berichtspunkt
 - a. Information über den Ausgang der Dienststellenversammlung vom 07.11.2023 und weitere Vorgangsweise bezüglich Container-Errichtungsplänen (Expositur)
 - b. Aktuelle Themen
5. Bericht des Kassiers
6. Anträge auf Finanzierungszuschuss (Abstimmung)
7. Allfälliges
8. Termine: Dienstag, 16.01.2024 18:30 Uhr

1. Begrüßung

Vorsitzende Adisa Czezelich eröffnet die Sitzung um 18:34 Uhr und begrüßt die anwesenden Elternvertreter.

Gegen die vorliegende Tagesordnung gibt es keinen Einwand.

2. Protokoll

Gegen das Protokoll der Ausschusssitzung vom 10.10.2023 gibt es keinen Einwand.

3. Gast: Dr. Regina Weinstabl, Sozialmoderatorin

Dr. Weinstabl bedankt sich für die Einladung und stellt sich kurz vor. Sie ist seit 2008 an der Draschestraße. Sie ist Erziehungswissenschaftlerin, hat eine Ausbildung als Sonder- und Heilpädagogin sowie als Supervisorin und betreibt eine eigene Praxis als Familien- und Erziehungsberaterin.

Fr. Weinstabl ist Kinderbeistand vor Gericht und betreut als Sozialmoderatorin auch das BRG Perchtoldsdorf.

Die Sprechstunden im Gymnasium Draschestraße sind jeden Di von 8-13 Uhr. Telefonnummer und email-Adresse sind auf der Schul-Homepage zu finden.

Zum Besuch der Sprechstunden können Schüler jederzeit den Unterricht verlassen. Fr. Weinstabl ist zur Verschwiegenheit verpflichtet. Es ist für Kinder und Jugendliche manchmal ganz wichtig, mit außenstehender Person über schulische, familiäre, persönliche Probleme zu reden.

Das Angebot wird sehr gut genutzt. Die Sozialmoderation ist zwar hauptsächlich für die Schüler gedacht, aber auch für Eltern (Terminvereinbarung notwendig, Kontakt auf Schulhomepage) und Lehrer. Manchmal werden von Fr. Weinstabl auch ganze Klassen betreut, Initiative dafür geht meist von Lehrern aus.

Teilnahme an der Sozialmoderation ist immer freiwillig, Es gibt keinen Zwang, keinen Druck. Die Themen sind privater oder schulischer Natur, sie reichen von Gruppenfindungsprozessen, Mobbing, Anfeindungen in der Klasse bis zu Erziehungsproblemen oder zur Frage, ob ein weiterer Schulbesuch sinnvoll ist.

Wichtig ist dabei, dass die Sozialmoderation keine Patentlösung anbietet, sondern die Schüler selbst sollen Problemlösungen finden.

Zu Schulbeginn kümmert sich Fr. Weinstabl immer sehr intensiv um die ersten Klassen, weil die Schüler zu Beginn besonderes leisten müssen. Saisonale Höhepunkte sind der November, Jänner und der Mai jedes Jahres, wo eine intensivere Betreuung notwendig ist. Hier appelliert Fr. Weinstabl an die Eltern, so früh wie möglich die Beratung zu suchen.

Für die Kosten der Sozialmoderation kommen der Elternverein, der VBS Verein und die Schule zu je einem Drittel auf.

Bis Ende 2023 wöchentlich und danach zweiwöchentlich gibt es ab sofort *zusätzlich* einen neuen **Schulpsychologen Daniel Brandstätter** an der Schule.

Der Schulpsychologe empfängt Kinder unter 14 Jahren nur mit Zustimmung der Erziehungsberechtigten (im Gegensatz zu Fr. Weinstabl), ältere Schüler auch ohne Zustimmung.

Hr. Brandstätter ist jeden (ab Jänner 2024 jeden *zweiten*) **Mittwoch Vormittag** an der Schule. In jedem Fall bitte nur mit Termin hingehen.

Terminvergabe und Anmeldung im Sekretariat.

4. Berichtspunkte

- Information über den Ausgang der Dienststellenversammlung vom 07.11.2023 und weitere Vorgangsweise bezüglich Container-Errichtungsplänen (Expositur)
 - 12 zusätzliche Klassen fehlen im gesamten 23. Bezirk. Es wird ein Expositur-Standort für den zukünftigen Standort „An den Eisteichen“ im 12. Bezirk gesucht.
 - Diese Klassen sollen am Sportplatz der Draschestraße in Containern untergebracht werden. Soweit der Plan der Bildungsdirektion. Das soll verhindert werden, um den Sportplatz des GRG23 zu erhalten.
 - Alternativ wäre der zweite Parkplatz des Friedhofs das gewünschte Zielgebiet und vom EV bevorzugt.
 - Eine klar formulierte Stellungnahme des SGA und des Dienststellenausschusses wird vom EV an die Elternvertreter zur Weiterleitung an die Eltern übermittelt
- Kontoverbindung des Elternvereins
 - BAWAG-Konto ist bis Ende 2023 noch aufrecht und danach gekündigt, das Konto bei der Erste Bank ist ab sofort aktiv und nutzbar.

5. Bericht des Kassiers

Aktueller Kontostand: 4.849,80 €

Elternvereinsbeiträge treffen laufend ein.

6. Anträge auf Finanzierungszuschuss (Abstimmung)

Antragsprüfer Markus Fiala bringt 1 Schülerantrag (1x Schikurs) ein. Der Antrag wurde geprüft, die Voraussetzungen für die finanzielle Unterstützung durch den EV sind erfüllt.

	Klasse	Veranstaltung	Zeitraum	Kosten (lt. Angaben Eltern)	Anmerkungen	Antrag
1	2B	Skiwoche	17.-22.03.2024	€ 410,00	Mindestsicherung u. geringes Einkommen	€ 136,67

**Die Vorsitzende bringt 1 Unterstützungsantrag zur Abstimmung:
Der Antrag (Unterstützungssumme: € 136,67) wird einstimmig angenommen.**

7. Allfälliges

- Keine Wortmeldungen

Die Vorsitzende bedankt sich für die Teilnahme und schließt die Sitzung um 20:14 Uhr.

Wolfgang Bauer
Schriftführer

Adisa Czezelich
Vorsitzende

Anmerkung: personenbezogene Bezeichnungen in diesem Protokoll sind geschlechtsneutral zu verstehen.